

Unser Beitrag

«Unsere Überzeugung ist, dass Nachhaltigkeit nicht nur aus Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und Umwelt wichtig ist, sondern auch dazu beiträgt Risiken zu minimieren und die Sicherheit von Investitionen zu erhöhen.

Investitionen in Nachhaltigkeit können einerseits direkt finanziell rentabel sein, andererseits vermeiden sie zukünftige Wertverluste – häufig gleich beides.

Wir sehen Nachhaltigkeit daher nicht einfach als Pflicht, sondern auch als Opportunität für neue attraktive Dienstleistungen und Produkte.»

Überbauung «Lea» mit sechs Wohnhäusern und 62 Wohnungen in Uitikon-Waldegg (ZH)

Organisation

Swiss Prime Site Solutions («SPSS») setzt sich aus den drei Bereichen Fund Management (diskretionär), Asset Management (treuhänderisch) und Real Estate Services zusammen.

Im März 2024 wurde kommuniziert, dass die Fundamenta Group (Schweiz) AG und die Fundamenta Group Deutschland AG von Swiss Prime Site akquiriert wurden und am 26. September 2024 ist die Integration in die Swiss Prime Site Solutions erfolgt.

Hinzu kommen vielfältige Anlagegefässe wie die börsenkotierte Immobiliengesellschaft, eine Anlagestiftung, Promotions-Vehikel, Fonds, SICAV und Direktmandate. Damit avanciert Swiss Prime Site Solutions zum grössten unabhängigen Immobilien Asset Manager der Schweiz.

Das **Fund Management** ist FINMA-reguliert und umfasst die beiden eigenen Produkte Swiss Prime Site Solutions Investment Fund Commercial (SPSS IFC) und Akara Swiss Diversity Property Fund PK (ADPK) sowie den durch die Luxemburgische CSFF regulierten Fonds FG Wohninvest Deutschland (FGWI).

Das **Asset Management** beinhaltet die Immobilien-Anlageberatung für Dritte. Zurzeit managen wir zwei OAK-regulierte kollektive Anlageprodukte für Schweizer Vorsorgeeinrichtungen – die Swiss Prime Anlagestiftung (SPA) und die Fundamenta Group Investment Foundation (FGIF).

Des Weiteren werden die börsenkotierte Immobiliengesellschaft Fundamenta Real Estate AG (FREN) sowie der durch die Deutsche BaFin regulierte Fonds FG Wohnen Deutschland (FGWD) betreut.

Das **REdirect** Team betreibt Anlageberatung für Drittkunden mit oder ohne geschäftsführende Funktion. Die Projekte reichen von anlagespezifischen Anfragen bis hin zu ganzheitlichen Asset Management Mandaten für regulierte und nicht regulierte Kunden.

Fund Management – Diskretionär –

Kollektive Anlageprodukte

FINMA reguliert:

- Akara Swiss Diversity Property Fund PK (ADPK)
- SPSS Investment Fund Commercial (IFC)

CSSF reguliert:

· FG Wohninvest Deutschland (FGWI)



Asset Management - Treuhänderisch -

Immobilien-Anlageberatung für Dritte

OAK regulierte Produkte:

- Swiss Prime Anlagestiftung (SPA)
- Fundamenta Group Investment Foundation (FGIF)

Kotiertes Produkt (SIX):

· Fundamenta Real Estate AG (FREN)

BaFin reguliertes Produkt:

FG Wohnen Deutschland (FGWD)

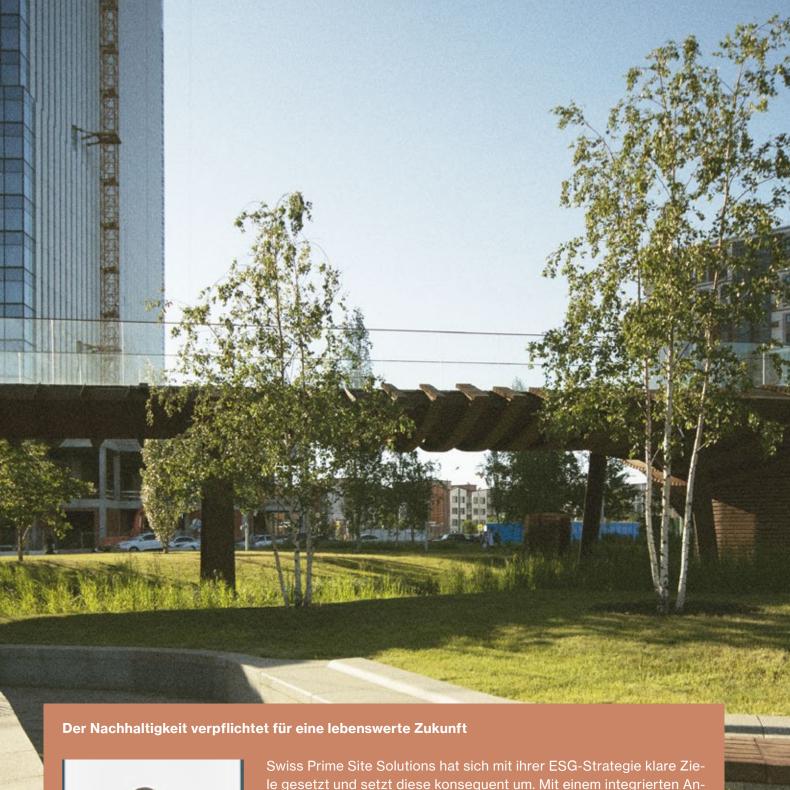
REdirect - Beratung -

Für regulierte und nicht-regulierte Drittkunden

Anlagespezifische Dienstleistungen bis zu ganzheitlichen Asset Management Mandaten

Aktuelle Kundengruppen:

- Beratungsmandate f
 ür PK-Kunden (ASGA, BASF, Edifondo)
- Beratungsmandate Fundamenta «RE Direct» (private und institutionelle Investoren)
- Fundamenta «FG Promotions» (Entwicklungen von Stockwerkeigentum, Club Deals für qualifizierte Investoren)





Regina Hardziewski, Head Sustainability

Swiss Prime Site Solutions hat sich mit ihrer ESG-Strategie klare Ziele gesetzt und setzt diese konsequent um. Mit einem integrierten Ansatz in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance zeigt SPSS, wie ein umfangreiches Immobilienportfolio nachhaltig gestaltet und bewirtschaftet werden kann. Die Projekte zur CO₂-Reduktion, die Verbesserung der Lebensqualität für Mietende und die transparente Unternehmensführung machen SPSS zu einem Vorreiter in der Immobilienbranche. Regina Hardziewski bringt es auf den Punkt: «Durch die konsequente Umsetzung der ESG-Ziele und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Stakeholdern ist SPSS bestens aufgestellt, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern und einen wichtigen Beitrag zu einer klimaneutralen und nachhaltigen Immobilienwirtschaft zu leisten.»

Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltigkeitsansatz

Swiss Prime Site Solutions verfolgt als Nachhaltigkeitsansatz die ESG-Integration und strebt eine nachhaltige Anlagepolitik an. Bei der Auswahl und Verwaltung der Anlagen werden ökologische (environmental, E) und soziale (social, S) Kriterien sowie Aspekte einer verantwortungsvollen Unternehmensführung (governance, G), die sogenannten ESG-Kriterien in allen Phasen des Investitionsprozesses von Immobilien (Akquisition von Bestandsimmobilien, Projektentwicklungen, Bau-, Umbau- und Sanierungsprojekte, Portfolio- und Asset Management) angemessen berücksichtigt. Indem sich die Anlageprodukte dem ESG-Integrationsansatz verpflichten, sollen die Liegenschaften systematisch und kontinuierlich hinsichtlich ESG-Kriterien optimiert werden.

Klimaziel

Swiss Prime Site Solutions hat das Ziel bis 2050 Netto-Null CO₂ für das Portfolio zu erreichen. Dabei wird die Einhaltung eines CO₂-Absenkpfades angestrebt, welcher dem 1.5 Grad Ziel des Pariser Klimaabkommens sowie vom Schweizer Bundesrat angestrebten Ziel Netto-Null bis 2050 entspricht.

Zwischenziele 2030 & 2040

Als Zwischenziel bis 2030 wird eine Reduktion der Emissionen um bis zu 50% und bis 2040 um bis zu 80% ausgehend vom Basisjahr der jeweiligen Produkte angestrebt





Bis 2050

Netto-Null CO₂ des Portfolios in Bezug auf Wärme- und Stromversorgung Energiemix soll zu rund 80% aus erneuerbaren Energien bestehen

1 Environmental

ESG Due Diligence

Bei der Akquisition von Bestandsimmobilien wird eine ESG Due Diligence Prüfung durchgeführt. Dadurch können wesentliche ESG-Risiken und Potentiale identifiziert und gegebenfalls zukünftige Optimierungsmassnahmen bereits zum Zeitpunkt des Antritts der Investition strategisch vordefiniert werden.

Zertifizierungen

Alle Entwicklungs- und Bauprojekte werden – sofern technisch und finanziell möglich – nach einem nachhaltigen Gebäudestandard zertifiziert. Als Leitfaden für nachhaltiges Bauen orientiert sich Swiss Prime Site Solutions dabei am Standard für Nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS) mit dem Ziel einer Gold-Zertifizierung. Der SNBS berücksichtigt eine umfassende Palette von ESG-Kriterien, die u.a. auch die Gesundheit und Sicherheit im Bauprozess sowie der Nutzenden positiv beeinflussen.

Im Bestand werden ausgewählte einzelne Liegenschaften mit dem System DGNB GiB (Gebäude im Betrieb) zertifiziert. Ausschlaggebend für das System DGNB GiB waren vor allem das kontinuierliche Verbesserungsmanagement (Plan – Do – Check – Act) sowie die enge Verwandtschaft des deutschen Systems mit den Schweizer Bedürfnissen. Dies wird durch die Prüfung der Zertifizierung und Ausstellung des Zertifikates durch die SGNI (Schweizer Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft) bestärkt.

CO₂-Absenkpfad

Es wurde für jedes Anlageprodukt ein CO₂-Absenkpfad auf Portfolioebene erstellt. Die CO₂-Absenkpfade orientieren sich an den aktuellen CRREM-Zielpfaden (Carbon Risk Real Estate Monitor) mit dem definierten 1.5-Grad-Reduktionsszenario.

Mit Hilfe des CO₂-Absenkpfades sollen Verbesserungspotenziale identifiziert sowie gezielte objektspezifische Massnahmen abgeleitet werden. Die wesentlichen Handlungsfelder mit direktem Einfluss auf die CO₂-Emissionen liegen beim Wechsel von fossiler zu nicht fossiler Wärmeerzeugung und allgemein bei der Gebäudehüllensanierung. Ziel ist es, die Emissionsintensität bis 2050 auf Netto-Null CO₂ zu senken.

2 Sozial

Mieterumfragen für alle Produkte

Um den Wünschen und Bedürfnissen unserer Mietenden gerecht werden zu können, wird mindestens alle drei Jahre eine Umfrage zur Zufriedenheit mit dem Mietobjekt und der Liegenschaftsverwaltung durch das unabhängige YouGov Marktforschungsinstitut durchgeführt. Die gewonnenen Erkenntnisse dienen dazu, Massnahmen zur Steigerung der Kundenzufriedenheit zu identifizieren und negative Auswirkungen zu reduzieren. Weitere Informationen dazu können aus den Geschäftsberichten der Produkte entnommen werden.

Mitarbeitendenumfrage, Great Place to work

2023 wurde die Mitarbeitendenumfrage mit dem Label «Great Place to Work» durchgeführt. 87% der Mitarbeitenden stimmten der folgenden Aussage zu: «Alles in allem kann ich sagen, dies hier ist ein sehr guter Arbeitsplatz.» Mit einer Rücklaufquote von 88% ist diese Aussage repräsentativ und belegt die hohe Qualität der Arbeitsplätze bei Swiss Prime Site. Eine entsprechende Zertifizierung als Great Place to Work wurde erzielt.



ESG Mitarbeitendenschulungen & Weiterentwicklung von Mitarbeitenden

Wir investieren intensiv in die kontinuierliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden. Zur Förderung des Wissensaufbaus in Bezug auf Nachhaltigkeitsthemen werden regelmässig Mitarbeitendenschulungen durchgeführt.

So fand im Herbst 2024 ein ganztägiger Workshop zum Trendthema «Kreislaufwirtschaft in der Immobilienwirtschaft» mit Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft statt. Die Veranstaltung hat mit Inputreferaten und Workshops anhand von konkreten Projekten der Swiss Prime Site theoretisch und praktisch die neuesten Erkenntnisse zum Thema Kreislaufwirtschaft vermittelt.

3 Governance

ESG-Reporting

Im Rahmen der jährlichen Geschäftsberichterstattung berichten wir transparent über unsere Nachhaltigkeitsperformance und weisen die **Umweltkennzahlen** nach dem aktuellen **REIDA-Standard** aus (Real Estate Investment Data Association). REIDA hat das Ziel, schweizweit transparente Vergleichsmöglichkeiten für die Bemessung von CO₂-Emissionen von Liegenschaften zu schaffen.

Darüber hinaus nehmen wir mit allen Produkten am für die Immobilien- und Finanzindustrie führenden ESG-Benchmark **Global Real Estate Sustainability Benchmark (GRESB)** teil. Dabei analysiert und vergleicht GRESB Immobilienanlageprodukte auf Basis standardisierter ESG-Kriterien. Ziel ist die regelmässige Teilnahme am GRESB-Rating sowie die kontinuierliche Umsetzung der Massnahmen zur Verbesserung des Portfolios.

Im November 2022 hat Swiss Prime Site Solutions die UN Principles for Responsible Investment (UN-PRI) unterzeichnet. Die Umsetzung der sechs Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren soll ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf ESG-Themen bewirken sowie die Unterstützung der Unterzeichner bei der Integration dieser Fragestellungen in ihre Investitionsentscheidungen sicherstellen.

Swiss Prime Site Solutions hat mit allen Produkten am diesjährigen **REIDA CO₂-Benchmark** teilgenommen. Mit diesem Benchmark sollen eine schweizweite transparente Vergleichsmöglichkeit und Orientierungspunkte bei der Bemessung der CO₂-Emission respektive der CO₂-Intensität von Renditeliegenschaften geschaffen werden.

2024 hat Swiss Prime Site Solutions ausserdem mit allen Produkten am Klimatest PACTA (Paris Agreement Capital Transition Assessment) teilgenommen. Der Test zur Beurteilung der Klimaverträglichkeit von u.a. Immobilienportfolien wurde durch das Bundesamt für Umwelt (BAFU) und das Staatssekretariat für internationale Finanzfragen (SIF) durchgeführt. Mit dem PACTA-Klimatest will der Bund die Auswirkungen der freiwilligen Klimabemühungen des Schweizer Finanzsektors periodisch analysieren und bewerten.

Im Rahmen der nicht-finanziellen Berichterstattung der Swiss Prime Site-Gruppe ist ein gruppenweites Reporting zu den Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD-Reporting) erfolgt. Das Reporting beinhaltet auch das Asset Management der Swiss Prime Site Solutions respektive die eigenen Fonds ADPK und IFC.

Die Swiss Prime Anlagestiftung (SPA) berichtete im Geschäftsjahr 2023 erstmals nach den TCFD-Richtlinien über den Einfluss klimabedingter Finanzrisiken auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens und die getroffenen Massnahmen, um diese Risiken proaktiv zu managen. Der TCFD-Report ist Bestandteil der jährlichen Geschäftsberichterstattung.

Übersicht Rating Ergebnisse GRESB und UNPRI



GRESB

GRESB Score und Rating «Standing Investment»SPA Immobilien Schweiz





GRESB Score und Rating «Development»SPA Immobilien Schweiz

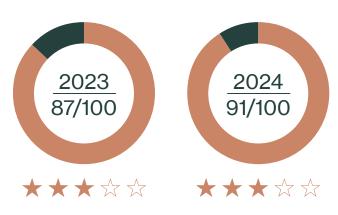


GRESB Score und Rating «Standing Investment» ADPK





GRESB Score und Rating «Development»ADPK



GRESB Score und Rating «Standing Investment» SPSS IFC

2023
Grace Period:
Greenstar
Auszeichnung
erhalten



FGIF und FREN haben beim GRESB-Rating 2024 als Grace Period teilgenommen

Signatory of:





	«Policy, Governance and Strategy»	«Confidence Building Measures»	«Direct Real Estate»	
SPA Immobilien Schweiz	****	****		
ADPK	****	****	****	
SPSS IFC	****	****	****	
FGIF (2023)	***	***	****	
FREN (2023)	***	***	****	

Umweltrelevante Kennzahlen

REIDA «KPIs» (location-based) 2023 Eigentümerkontrollierte Liegenschaften		SPA Immobilien Schweiz	ADPK	SPSS IFC	FGIF	FREN	REIDA Benchmark Gesamtportfolio
	Einheit						
Abdeckungsgrad	%	93.7	87.7	100	100	100	92
Energieverbrauch	MWh/a	48 704	33 768	5 501	6 442	17 004	
Energieintensität	kWh/m ² _{EBF}	104.1	103.3	68	80.5	91.9	95
Anteil erneuerbare Energie	%	48.5	26	52.7	32.4	52.2	32.3
CO ₂ e-Emissionen (Scope 1-2)	To. CO ₂ e/a	5 035	5 014	451	863	1 624	
CO ₂ e-Emissions- intensität (Scope 1-2)	kgCO ₂ e/m ² _{EBF}	10.8	15.3	5.6	10.8	8.8	12.7

Stories und Projektbeispiele

Wie wohnt die Generation von morgen?

Die hohe Nachfrage nach Wohnraum wird durch das erwartete Bevölkerungswachstum auch in den nächsten Jahren weiter steigen. Swiss Prime Site Solutions übernimmt in dieser Entwicklung eine wichtige Rolle. Swiss Prime Site Solutions hat seit 2017 über 1'000 neue Mietwohnungen gebaut. Bis 2027 plant Swiss Prime Site Solutions über 2'400 zusätzliche Wohnungen und setzt dabei einen Schwerpunkt auf nachhaltige Immobilien. Um uns noch besser auf die Zukunft auszurichten, haben wir in den letzten Monaten mit der Generation Z Umfragen durchgeführt.

Mit Hilfe von aktuellen qualitativen und quantitativen Erhebungen in der Generation Z können wir Einblicke in die Bedürfnisse und Anforderungen von morgen geben. Dank den Erkenntnissen aus den Umfragen und unserer ausgezeichneten Entwicklungskompetenz ermöglichen und fördern wir so relevanten Wohnraum für die nächste Generation. Dazu verpflichten wir uns zu Handlungen in den Bereichen «Lage», «Ausstattung», «Vermarktung» und «Nachhaltigkeit» – und möchten diese Bereiche weiterhin noch zukunftstauglicher gestalten.

Nachhaltiges Wohnen muss günstiger werden

Die Zukunft fordert grün. Trotz zukunftsbewusstem Denken müssen nachhaltige Lösungen jedoch gerade für eine junge Generation finanziell tragbar sein. Für dieses Anliegen setzen wir uns aktiv ein. Gleichzeitig zeigen die von uns konzipierten Immobilien die Vorteile von nachhaltigem Wohnraum auf und wir übernehmen als wichtiger Player im Wohnungsmarkt eine Aufklärungsrolle im Bereich Nachhaltigkeit.

Detaillierte Insights zur Umfrage finden Sie hier: blickindiezukunft.ch

Maaghof wirkt! Entsorgungskonzept in der Siedlung

Der «Maaghof» ist eine in Zürich West gelegene Siedlung und bietet Raum für rund 140 Wohnungen und gewerbliche Nutzung. Die Swiss Prime Anlagestiftung möchte die ökologischen Aspekte des Areals weiter verbessern. Eine Herausforderung betreffend Nachhaltigkeit erkennt die Eigentümerschaft gemeinsam mit ihren Bewirtschaftungen Wincasa und Livit AG im Thema Abfall. Neben einem fehlenden Entsorgungskonzept wird auch ein geringes Bewusstsein der Bewohnerschaft zur Abfallvermeidung und zu einer sachgerechten Entsorgung empfunden.

Das zu erarbeitende Entsorgungskonzept soll im Bereich der Nachhaltigkeit gemäss GRESB in den Bereichen «Mietende & Gemeinschaft», «Stakeholder Engagement» und «Waste» die Performance erhöhen. Die Swiss Prime Anlagestiftung hat ihre Absicht erklärt, ein solches Siedlungsprojekt mit ihrer Siedlung «Maaghof» für die Entwicklung eines Entsorgungskonzepts umzusetzen. Für ein ganzheitliches und siedlungsspezifisches Konzept werden demnach nicht allein betriebliche Aspekte beachtet. Vielmehr basiert die Erarbeitung auch auf Stakeholder-Engagement, indem ko-kreativ die alltäglichen Anforderungen und Bedürfnisse der Siedlungsakteure in die Erarbeitung einbezogen, getestet und das Konzept entsprechend ausgerichtet wird. Dabei wird das Bewusstsein der Bewohnerschaft zur Abfallvermeidung und sachgerechten Entsorgung Rechnung tragen. Der «Maaghof» erhält damit nicht allein ein Entsorgungskonzept, sondern wird für seine Bewohnenden zum Lernort, bei dem mittels reflexiver Methoden zu einem sozialen Wandel in Richtung Nachhaltigkeit angestossen wird.



Überbauung «Maaghof» in Zürich West

Areal «Riverside» in Zuchwil – Zukunft der nachhaltigen Projektentwicklung

Das Entwicklungsprojekt «Riverside» in Zuchwil veranschaulicht den Ansatz der Swiss Prime Anlagestiftung, nachhaltigen Lebensraum zu gestalten, der auf die Bedürfnisse der Nutzer ausgerichtet ist. Das umgenutzte Industrieareal verbindet Wohnen und Arbeiten ebenso wie Natur und Urbanität in Stadtnähe. Zugleich ermöglicht es der SPA, wertvolle Erkenntnisse zu wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen zu gewinnen, die für weitere Projekte genutzt werden können.

Community Building

Aufgrund seiner Lage und Grösse ist das Quartier ein integraler Teil der Gemeinde Zuchwil. Die SPA erschafft auf dem Areal ein lebendiges Quartier, das durch eine vielfältige Community mitgestaltet wird und berücksichtigt deshalb die Bedürfnisse der unterschiedlichen Anspruchsgruppen seit Beginn des Projekts.

Um die Kommunikation und Interaktion der verschiedenen Nutzer des «Riverside» zu fördern und Synergien zu kreieren wurde gemeinsam mit StreamNow eine Areal-App entwickelt. Diese kommt in den 140 Wohnungen der Etappe 1 als SmartHome-System zum Einsatz und wird anschliessend über das gesamte Areal ausgerollt.



Entwicklungsprojekt «Riverside» in Zuchwil an der Aare

Die Entstehung einer lebendigen Community im «Riverside» Areal ist ein steter Prozess, bei dem die Bedürfnisse der Geschäfts- und Wohnungsmieter sowie der Gemeinde im Vordergrund stehen. Seit Beginn der Planungsarbeiten stand die Projektleitung im engen Austausch mit den zuständigen Behörden sowie den bestehenden Mietern auf dem Areal. Die laufende Weiterentwicklung des «Riverside» wird von quartalsweisen Mieterversammlungen vor Ort begleitet.

Umgang mit Ressourcen

Die bestehende Infrastruktur wird wo immer möglich erhalten oder in die neuen Bauten und Konzepte integriert, so dass mit Ressourcen möglichst schonend umgegangen wird. Bestehende Industriebauten wurden für das Gewerbe umgebaut und erweitert.



«Rivernest» - der zweigeschossige Bürokubus aus Holz und Glas

So wurde für zwei expandierende Mieter auf dem Areal eine Aufstockung einer am Arealeingang bestehenden Lagerhalle gebaut. Beim «Rivernest» handelt es sich um einen zweigeschossigen Bürokubus aus Holz und Glas. Der modulare, vorgefertigte Holzbau versorgt sich autark mit Sonnenenergie, kann diese speichern oder bei Bedarf an Fahrzeuge auf dem Areal weitergeben. Das verwendete Holz stammt aus der Region.

Förderung der Biodiversität und Erhalt der Artenvielfalt

Das Centro Lugano Sud aus dem SPSS IFC Portfolio hat das Zertifikat Natur und Wirtschaft erhalten. Die Stiftung Natur & Wirtschaft unterstützt Firmen auf dem Weg zu einem naturnahen Areal bei der Planung und Realisierung und berät, wenn es um die Pflege und Nutzung der Areale geht. Dies garantiert eine hohe ökologische Qualität der Areale und sichert diese langfristig durch regelmässige Rezertifizierungen. Eine naturnahe Gestaltung fördert nicht nur die Biodiversität, sondern sorgt gleichzeitig auch für eine hohe Aussenraum- und Aufenthaltsqualität.

Mit dem Zertifikat werden Firmenareale ausgezeichnet, die durch ihren besonderen ökologischen Wert einen Beitrag zum Erhalt der natürlichen Artenvielfalt und der Lebensqualität, insbesondere in Industrie und Gewerbezonen leisten. Zweck ist die Förderung der Biodiversität sowie der Erhalt der Artenvielfalt.

Anforderungen:

- Mindestens 30% der gesamten Umgebungsfläche muss naturnah gestaltet sein
- Es dürfen nur einheimische und standortgerechte
 Pflanzen verwendet werden
- Die Bodenbeläge müssen durchlässig sein
- Es dürfen keine Gifte verwendet werden

Durch regelmässige Rezertifizierungen (alle fünf Jahre) wird sichergestellt, dass die hohen Standards eingehalten und kontinuierlich verbessert werden. Diese Massnahmen tragen nicht nur zur Förderung der Biodiversität bei, sondern sorgen auch für eine hohe Aufenthaltsqualität und ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Kreislauffähiges Entwickeln und nachhaltige Bauweise mit Holz

Kreislauffähiges Entwickeln bedeutet, bereits in der Strategiephase innovative Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten, welche es ermöglichen, den Lebenszyklus von bestehenden Bauteilen so weit wie möglich zu verlängern. Bei über 70% unserer Projektentwicklungen handelt es sich um Projekte, welche die bestehende Substanz weiternutzen, diese erweitern und verdichten.

In unseren Projektentwicklungen wird bereits in der Konzeption berücksichtigt, dass die Gebäude auch von zukünftigen Generationen sortenrein demontiert werden können und eine Wiederverwendung der Bauteile möglich ist. Die Holzbauweise ist in diesem Zusammenhang der konventionellen Bauweise mit Ortbeton häufig überlegen, da Holzbauten vorwiegend als vorgefertigte Elemente auf die Baustellen geliefert und dort zusammengefügt werden. Eine vorausschauende Planung von einfach lösbaren Verbindungen dieser Holzbau-Elemente unterstützt dann schlussendlich eine langfristige Kreislauffähigkeit.

Unsere aktuell projektierten Neu- oder Ersatzneubauten und viele unserer Aufstockungsprojekte sind Holz-bzw. Holzhybridkonstruktionen.

Projektbeispiele von Holz- bzw. -Holzhybridkonstruktonen bei zwei Liegenschaften der Swiss Prime Anlagestiftung

Beim Mehrfamilienhaus an der Bucheggstrasse hat die Swiss Prime Anlagestiftung eine Hybridbauweise bei den Aussenwänden (Holzelementwände) und die Fassadenverkleidung in Holz gewählt. Teilweise wurden auch die Innenwände aus Holz ausgeführt.

Beim Mehrfamilienhaus «Tribsche II» in Luzern hat die Swiss Prime Anlagestiftung eine Holzverkleidung bei der Hauptfassade sowie der Wände, Decken und Böden der Loggien verwendet. Ausserdem wurden die Innen- und Aussenbereiche der Laubengänge mit Holz verkleidet.



Bucheggstrasse 130, Zürich



Weinberglistrasse 4, Luzern

Weiterführende Links

Swiss Prime Site Solutions

https://spssolutions.swiss/unternehmen/nachhaltigkeit/

Swiss Prime Site Solutions Investment Fund Commercial

https://spssolutions.swiss/dienstleistungen/swiss-prime-site-solutions-investment-fund-commercial/#c3640

Akara Swiss Diversity Property Fund PK

https://spssolutions.swiss/dienstleistungen/akara-swiss-diversity-property-fund-pk/#c3671

Swiss Prime Anlagestiftung – Immobilien Schweiz

https://www.swiss-prime-anlagestiftung.ch/nachhaltigkeit/

Swiss Prime Anlagestiftung – Berichterstattung zur Nachhaltigkeit

https://www.swiss-prime-anlagestiftung.ch/sustainability-item/berichterstattung/

Fundamenta Group Investment Foundation

https://fundamentagroup-invest.ch/de/home

Fundamenta Real Estate AG

https://fundamentarealestate.ch/de/home



Swiss Prime Site Solutions AG

Poststrasse 4a CH-6300 Zug Tel. +41 58 317 17 17 info@sps.swiss